

Pressemitteilung 038/2019 vom 20. Februar 2019

Ausgaben der Thüringer Hochschulen 2017 um 8,2 Prozent gestiegen

Im Jahr 2017 stiegen die Ausgaben der Hochschulen in Thüringen für Lehre, Forschung und Krankenbehandlung auf 1,3 Milliarden Euro. Das waren nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik 8,2 Prozent mehr als im Jahr 2016 (1,2 Milliarden Euro).

Mit 758,7 Millionen Euro waren die Personalausgaben – wie in den Jahren zuvor – der größte Ausgabeposten der Thüringer Hochschulen (2016: 725,3 Millionen Euro). Sie machten fast 58 Prozent der gesamten Hochschulausgaben aus. Die laufenden Aufwendungen betragen 1 085,6 Millionen Euro (2016: 1 027,3 Millionen Euro). Die Investitionen lagen mit 225,1 Millionen Euro um 22,6 Prozent höher als im Jahr zuvor (2016: 183,5 Millionen Euro).

Auf die staatlichen Hochschulen (ohne medizinische Einrichtungen/Gesundheitswissenschaften der Universitäten) entfielen 2017 ein Ausgabevolumen von 636,4 Millionen Euro, das waren 7,6 Prozent mehr als 2016. Die Ausgaben der Universitäten stiegen 2017 gegenüber dem Jahr zuvor um 6,2 Prozent auf 497,2 Millionen Euro.

Die Fächergruppe Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften hat mit 669,8 Millionen Euro den größten Anteil (51,1 Prozent) an den Ausgaben der Hochschulen insgesamt. Weiterhin sind Mathematik/Naturwissenschaften (97,0 Millionen Euro), Ingenieurwissenschaften (140,0 Millionen Euro) und die Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften (79,1 Millionen Euro) stark an den Ausgaben beteiligt.

Die Ausgabensteigerungen konnten die Hochschulen zu einem beträchtlichen Teil über höhere eigene Einnahmen finanzieren. Die Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und Vermögen, die zu über 95,4 Prozent von medizinischen Einrichtungen als Entgelte für die Krankenbehandlung erwirtschaftet wurden, erhöhten sich um 6,8 Prozent auf 447,7 Millionen Euro. Außerdem warben die

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 11 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt

Hochschulen im Jahr 2017 Drittmittel in Höhe von 174,6 Millionen Euro (+7,7 Prozent) ein. Die Drittmittelinnahmen sind in erster Linie für Forschung und Entwicklung an Universitäten einschließlich medizinischer Einrichtungen/Gesundheitswissenschaften bestimmt. Wichtigste Drittmittelgeber der Hochschulen waren der Bund (67,0 Millionen Euro), die Deutsche Forschungsgemeinschaft (48,1 Millionen Euro) sowie die gewerbliche Wirtschaft (28,7 Millionen Euro). Die Einnahmen der Hochschulen aus Beiträgen der Studierenden stiegen 2017 um 6,0 Prozent und lagen bei 9,5 Millionen Euro.

Weitere Auskünfte erteilt

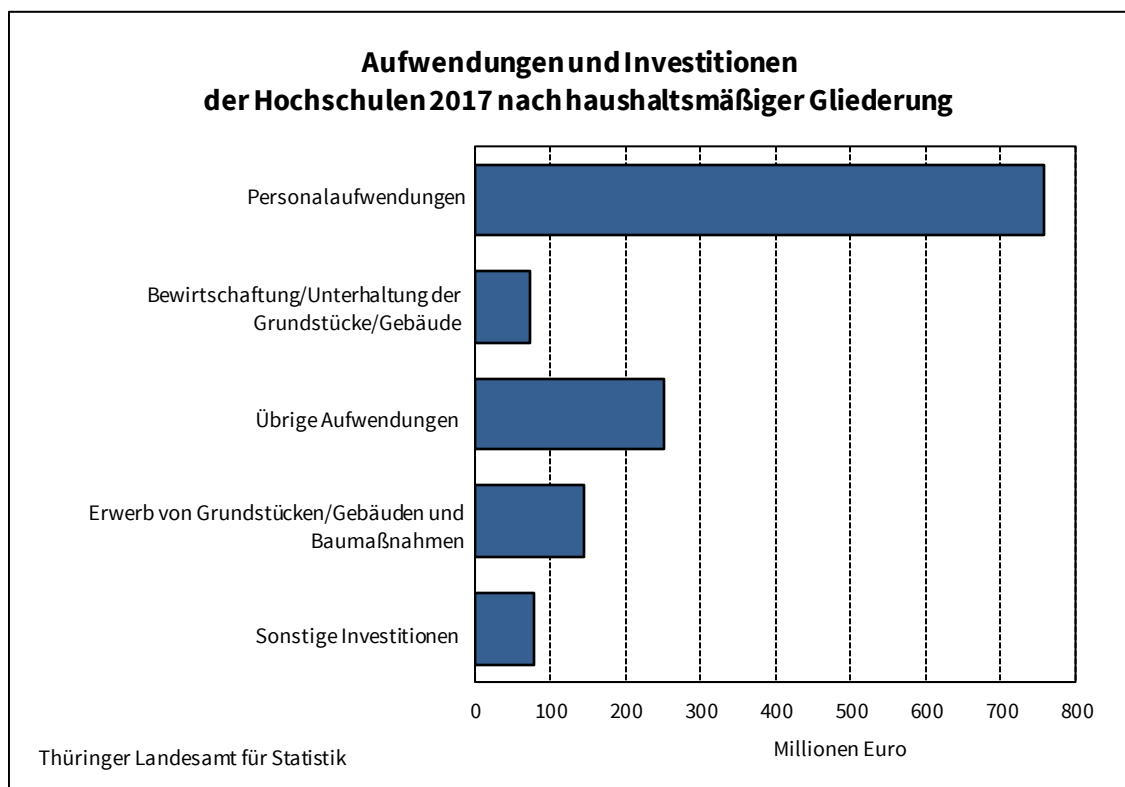
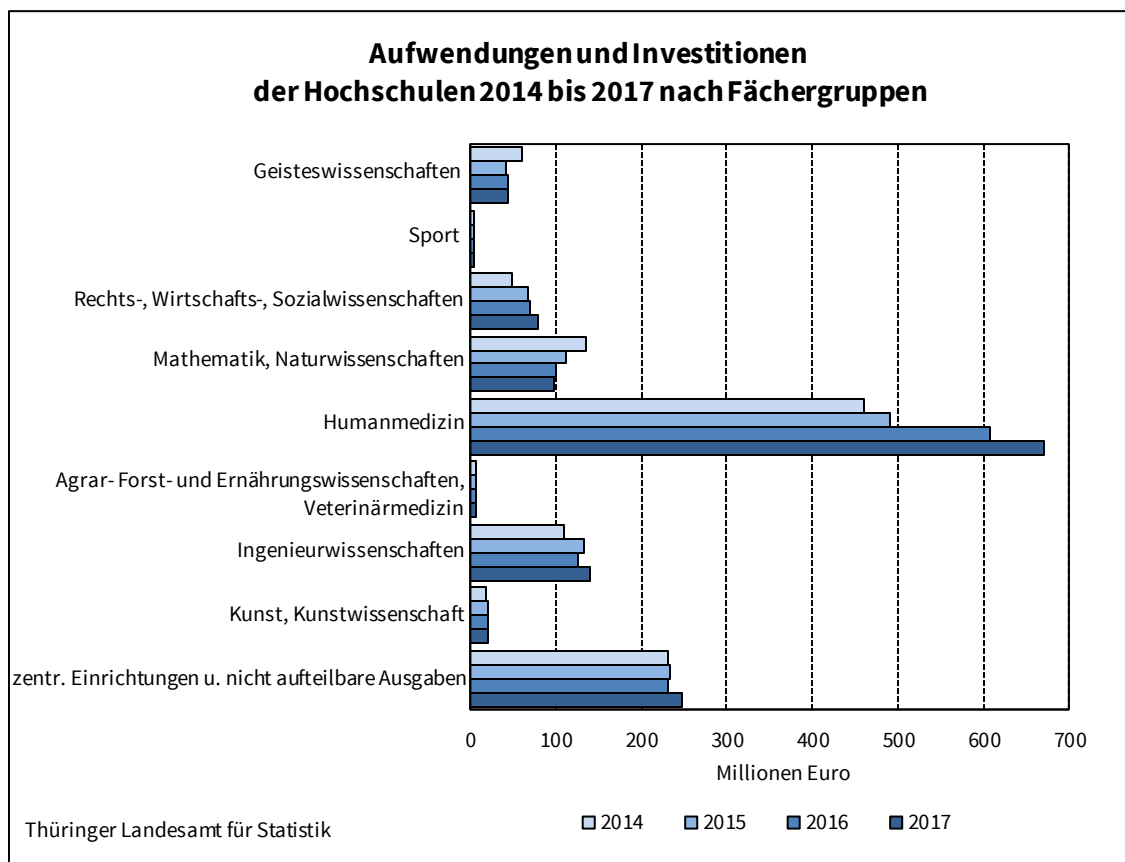
Simone Gerngroß

Telefon: 03 61 57 334-32 72

E-Mail: simone.gerngross@statistik.thueringen.de

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse**Kontakt:**Telefon 03 61 57 331-91 11 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tls**Postanschrift:**Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt



Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Aufwendungen und Investitionen der Hochschulen 2016 und 2017 im Vergleich nach haushaltsmäßiger Gliederung, Hochschularten und Fächergruppen

Art der Aufwendungen Hochschulart Fächergruppe	2016	2017	Veränderung 2017 gegenüber 2016
	1000 Euro		%
Aufwendungen	1 027 317	1 085 632	5,7
Personalaufwendungen	725 287	758 689	4,6
Bewirtschaftung und Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude ¹⁾	65 264	73 476	12,6
übrige Aufwendungen	236 767	253 467	7,1
Investitionsausgaben	183 525	225 062	22,6
Erwerb von Grundstücken und Gebäuden, Baumaßnahmen ²⁾	136 198	145 900	7,1
sonstige Investitionen	47 327	79 162	67,3
Insgesamt	1 210 842	1 310 694	8,2
Universitätskliniken	615 099	670 053	8,9
Universitäten	468 093	497 223	6,2
Kunsthochschulen	17 419	17 956	3,1
Fachhochschulen	101 382	116 055	14,5
Verwaltungsfachhochschulen	4 849	5 200	7,2
Staatliche Hochschulen zusammen	1 206 842	1 306 487	8,3
Private Hochschulen	4 000	4 207	5,2
Insgesamt	1 210 842	1 310 694	8,2
Geisteswissenschaften	43 430	45 020	3,7
Sport	4 405	4 728	7,3
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	70 267	79 057	12,5
Mathematik, Naturwissenschaften	100 670	97 033	- 3,6
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	608 111	669 752	10,1
Agrar-, Forst- und Ernährungswissen- schaften, Veterinärmedizin	6 404	6 958	8,7
Ingenieurwissenschaften	126 835	139 981	10,4
Kunst, Kunstwissenschaft	20 169	19 858	- 1,5
Zentrale Einrichtungen und nicht aufteilbare Ausgaben	230 550	248 308	7,7
Insgesamt	1 210 842	1 310 694	8,2

1) einschließlich Mieten, Pachten und Energiekosten

2) einschließlich Ersteinrichtungen

Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht.

Herausgeber:

Thüringer Landesamt für Statistik
Grundsatzfragen und Presse

Kontakt:

Telefon 03 61 57 331-91 11 / 91 13
Telefax 03 61 57 331-96 98

presse@statistik.thueringen.de
www.statistik.thueringen.de
www.twitter.com/statistik_tfs

Postanschrift:

Thüringer Landesamt für Statistik
Postfach 90 01 63
99104 Erfurt